

Es stimmt nicht,
dass man nichts tun
kann!

**Allerdings, wenn man
es immer wieder
sagt und nichts
versucht dagegen
zu tun, dann ändert
sich auch nichts!**



**Eine andere Welt
ist dringend
nötig!**

Was bedeutet Attac?

Attac – wurde 1998 in Frankreich gegründet. Lag der ursprüngliche Fokus von Attac in dem Eintreten für eine demokratische Kontrolle der internationalen Finanzmärkte und der Einführung der Tobin-Steuer, so haben wir uns mittlerweile der gesamten Problematik neoliberaler Globalisierung angenommen. Komplexe Themen werden auf klare und vermittelbare Forderungen heruntergebrochen und gleichzeitig wird eine fundierte Analyse im Hintergrund geboten. Dabei konzentrieren wir uns in Form von Attac-Kampagnen auf die Durchsetzung unserer Kernforderungen.

Der Name "Attac" ergibt sich aus den Anfangsbuchstaben von:

Association pour la **t**axation des **t**ransactions financières pour l'**à**ide aux **c**itoyens.

"Vereinigung zur Besteuerung von Finanztransaktionen im Interesse der Bürger"

Sie wollen noch mehr über Attac wissen?

Ganz einfach - Sie rufen uns einfach an oder noch besser - Sie kommen ganz einfach zu einem unserer Treffen.

Wann und wo wir uns treffen, erfahren Sie unter

www.attac-coe.de
oder einfach unter
Mobil: 0175-950 51 01

MACHEN SIE MIT!

Wir beißen nicht!



Die Globalisierungs- Kritiker

im Kreis Coesfeld



Eine andere Welt ist möglich!

Was uns bewegt

Haben Sie sich nicht auch schon einmal gefragt, was da nicht stimmt?

Sie hören und lesen, dass Unternehmen weltweit operieren, dass sie zum Teil große Gewinne machen, dass jeden Tag weltweit mehrere hundert Milliarden Dollar oder Euro hin und hergeschoben werden, um Gewinne zu mehren. In den Bilanzen werden zum Teil solche Summen als Gewinne genannt, dass man Mühe hat, sich solche Geldmengen vorzustellen.

Unternehmen schließen Werke hier und eröffnen neue Produktionsstätten in sogenannten Billiglohnländern. Sie erfahren, dass bei uns Menschen Arbeit haben, aber dafür kaum Lohn bekommen - Menschen also arm sind trotz Arbeit.

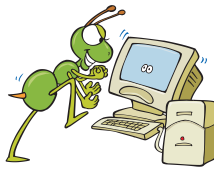
Sie sind der Meinung, dass jeder, der einen ganzen Arbeitsplatz hat, auch davon menschenwürdig leben können muss.

Haben Sie nicht auch schon mal eine Gänsehaut bekommen, wenn Sie gehört haben, unter welchen Bedingungen viele Menschen in den Entwicklungsländern arbeiten müssen? Und, und und...

Dann kennen Sie ja schon einige Gründe, warum sich Attac-COE im Mai 2002 gegründet hat. Wir verstehen unsere Aufgabe darin, durch Informationen die Menschen in unserem Umfeld über Mißstände als Folge von Globalisierung zu informieren, Alternativen aufzuzeigen und dadurch den Druck auf die Politik zu erhöhen, damit sich etwas zum Positiven ändert.

Wenn wir es nicht tun - wer sonst?

Einiges konnten wir in der Vergangenheit schon durch Aufklärung erreichen. Aber es bleibt noch genug zu tun.



**Ohne Computer und Internet
gäbe es heute diese Form der
Globalisierung nicht!**

**Wirtschaftsliberalismus -
die gefährlichste
Zeitbombe unserer Tage**



Wir von Attac-COE sehen unsere Aufgabe darin, mit anderen so genannten "Nichtregierungs-Organisationen" (NGO's) auf die Gefahren einer negativen Globalisierung aufmerksam zu machen und Alternativen zu entwickeln. Wir wollen nicht tatenlos zuschauen, wie unser Planet durch die Gier einer Minderheit zerstört wird.

Geld produziert kein Geld

**Aber diejenigen, die seit Jahren
mit Finanzspekulationen
Geld verdienen,
wollen uns genau das weiß machen**

Nie zuvor wurde an einem Tag soviel Geld weltweit bewegt, wie heute. Das Internet macht's möglich. Geld verdienen, ohne zu arbeiten - ein Menschheitstraum wird scheinbar wahr. Aber eben nur scheinbar!

Finanzdienstleistungsunternehmen und Banken buhlen um das Geld derjenigen, die es sich durch Arbeit erwirtschaftet haben. Ersparnisse werden in Fonds gezahlt, die mit hohen Zinsen werben. Die Erfahrungen der letzten 6 Jahre zeigen, dass selbst falsche Versprechungen potentielle Anleger nicht davor zurückschrecken lassen, in riskante Anlagefonds zu investieren. New Economy lässt grüßen.

Attac ist neben anderen Organisationen an diesem Thema dran, um Alternativen zur jetzigen Wirtschaftsform aufzuzeigen und an der Weiterentwicklung mitzuarbeiten.

SIE SIND UNTER UNS!



Die Heuschrecken

Allgemein bezeichnet man in der Finanzwirtschaft Investoren, die gut laufende Unternehmen aufkaufen, diese dann zerschlagen und die Filetstücke dann gewinnbringend verkaufen, dabei natürlich Arbeitsplätze vernichten, als Heuschrecken.